



DEM Intern

Schachliches

Schachjugend

Milchstraße

Ausgabe Nr. 6

Donnerstag, 27. Mai 2010

Hals- und Beinbruch! Heute Weltpremiere im Schach-Biathlon

Um 14 Uhr steigt in der Skisporthalle Oberhof der erste Schach-Biathlon der Welt. Niclas Huschenbeth und Top-Biathlet Christoph Stephan treten im Langlauf und am Schachbrett gegeneinander an. Unterstützt werden sie dabei jeweils von drei DEM-Teilnehmern und -Betreuern. Parallel startet um 14:30 Uhr der erste DEM-Skilanglauf-Pokal der Länder. 11 Landesverbände haben sich angemeldet - der Wettkampf im Schnee verspricht also ein heißes Rennen zu werden! Weitere Informationen zum „Duell auf Brettern“ auf Seite 4.



Meisterlicher Besuch

Seit gestern ist der amtierende deutsche Meister Niclas Huschenbeth auf der DEM zu Gast. Niclas, der letztes Jahr noch bei der DEM mitgespielt hatte, reist am Freitag mit der deutschen Nationalmannschaft weiter zum Mitropa-Cup in die Schweiz. Wir freuen uns über seinen Besuch!

DEM-Blitzmeister gesucht

Heute Abend um 19 Uhr startet das jährliche DEM U12-Blitzturnier im Turniersaal der U10/12 für 2er-Teams. Anmeldeschluss ist um 18.45 Uhr. Eine halbe Stunde später (19:30 Uhr) beginnt das Turnier für die „Großen“ im Turniersaal U14+. Die 3er-Teams müssen sich bis spätestens 19 Uhr im Turniersaal anmelden.

Zitat des Tages

Es ist besser, die Steine seines Gegners zu opfern.
(GM Savielly Tartakower)



Tagesimpressionen



Tagesplan

9:00 Uhr:

Runde für alle AKs

9:30 Uhr:

Dabei-Cup

14:00 Uhr:

Duell auf Brettern

14:30 Uhr:

DEM-Skilanglauf-Pokal

19:00 Uhr:

Blitz U12

19:30 Uhr:

Blitz U12

Wetter: Grau und regnerisch bei Werten von 9 bis zu 11°C.



Deutsche Schachjugend

Willkommen in der zweiten Hälfte

Die zweite Hälfte der Meisterschaft hat begonnen und dennoch sind noch keine endgültigen Entscheidungen gefallen. Diejenigen Spieler, die schon mit deutlichem Abstand geführt haben, konnten diesen bestenfalls halten, jedoch nicht ausbauen.



Arshak Ovsepyan (U10)

U10/U10w

Hier führt Arshak Ovsepyan vor Richard Litzka und Kevin Schröder mit je 6 Punkten. Alle drei holten aus der gestrigen Doppelrunde 1,5 Punkte. Mit 5,5 Punkten liegt der DWZ-Favorit Raphael Lagunow auf dem 4. Rang. Heute spielt Kevin gegen Richard und Raphael gegen Arshak, was zu einer gewissen Klärung an der Tabellenspitze führen könnte. Sehr gut halten weiterhin die Mädchen mit. Mit je 5 Punkten führt Clara Victoria Graf vor Selina Moses und Nathalie Wächter.

U12/U12w

In der U12 gab es einen Führungswechsel. Nach zwei Siegen liegen nun die beiden Favoriten Jan-Christian Schröder und Alexander Donchenko mit 6 Punkten an der Spitze und treten heute gegeneinander an. Mit einem halben Punkt weniger folgen 5 Spieler, darunter Nicole Manusina als bestes Mädchen und Spartak Grigorian, der gestern Nachmittag Moritz Rempe in einer Opferpartie besiegte.



Grigorian - Rempe:

23.Sxg6 fxc6
 24.Txg6+ Sxg6
 25.Dxg6+ Kh8
 26.Tg3 Sg4
 27.Txg4 Lg5
 28.Lxg5 hxg5
 29.Dh6+ Kg8
 30.Txg5+ **1-0**

U14

Auch hier haben sich die Favoriten wieder an der Spitze eingefunden. Nach seinem Sieg gegen Johannes Carow führt Dennis Wagner mit 5 Punkten vor Rasmus Svane mit 4,5 Punkten. Rasmus gewann gegen Jonas Lampert, der kurz bevor er mit zwei Läufern matt gesetzt wurde aufgab. Heute spielen die Führenden gegeneinander und in Lauerstellung warten bereits 5 Spieler mit 4 Punkten.

U14w

Filiz Osmanodja gab gegen Sophia Schmalhorst den ersten halben Punkt ab, führt aber immer noch mit einem Punkt Vorsprung. Annika Polert konnte mit einem Sieg zu Sophia aufschließen, muss allerdings heute gegen Filiz antreten. Es wird sich zeigen, ob auch sie gegen die Favoritin bestehen kann.

U16

Nach drei Weißsiegen an den ersten drei Brettern durch Jonas Dünzel, Jens Kotainy und Eduard Miller wurden Tobias Müller und Constantin Göbel auf die Plätze vier und fünf zurückgeworfen. Mit ihnen haben zwei weitere Spieler 4 Zähler auf dem Konto. Weiterhin liegen, von Jens Kotainy abgesehen, Spieler an der Spitze, die im Mittelfeld gesetzt waren.



Anja Schulz (U16w)

U16w

Anja Schulz gewann gegen Alina Sancar und liegt so immer noch mit einem halben Punkt Vorsprung vor Daniela Schäfer an der Spitze der Tabelle. Daniela besiegte My Linh Tran und tritt heute mit Weiß gegen Anja Schulz an. Nach vier Siegen in Folge hat sich Hannah-Marie Klek auf den dritten Platz vorgearbeitet und wartet nur auf ihre Chance, an einer der beiden Erstplatzierten vorbei zu ziehen.

Horoskop für 27.05.2010: Widder

Widder fand Zwilling. Mal sehen, ob das gut geht, die Sterne sagen – wahrscheinlich, wenn der Krebs nicht dazwischenfunkelt.



U18

Julian Jorczik und Julian Geske remisierten gestern am Spitzenbrett, wodurch Manuel Günnigmann nach seinem Sieg auf einen halben Punkt an Julian Jorczik herankam. Heute spielen die beiden gegeneinander, was bei Manuels guter Form spannend werden dürfte. Auch auf den weiteren Plätzen folgen neben Julian Geske mit 4 Punkten zwei Spieler, die ein sehr gutes Turnier spielen: Alexander Kartsev und Florian Kugler. 3,5 Punkte weisen unter anderem Georg Kachibadze und Jens Hirneise auf, die sich gestern in einer interessanten Partie unentschieden trennten.

Kachibadze – Hirneise:

1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 a6 6.Lg5 e6 7.Df3 Sbd7 8.0-0-0 Dc7 9.Dg3 Le7 10.Le2 Tb8 11.f4 h6 12.Lh4 g5 13.fxg5 Tg8 14.Sdb5



axb5 15.Sxb5 Dc5 16.b4 Dxb4 17.gxf6 Tgx3 18.Sc7+ Kd8 19.Sxe6+



fxe6 20.fxe7+ Kc7 21.e8D Da3+ 22.Kb1 Db4+ 1/2-1/2

U18w

Anna Endress verlor gegen Julia Bochis, was die Altersklasse wieder spannend machte. Anna führt noch immer mit einem halben Punkt Vorsprung, es folgen mit 4,5 Punkten Thuy Nguyen Minh, Julia Bochis und Johanna Blübaum. Tiffany Kinzel ist noch immer gut in der Spitzengruppe dabei. Sie liegt mit 4 Punkten vor Nadine Stitterich auf Platz 5.



Atila Gajo Figura (ODEM U25)

Offene U25

Die Spitzenpaarung in der U25 wurde gestern durch Zuspät-Kommen von Reinhold Müller neben dem Brett entschieden. Heute kann es Reinhold jedoch besser machen, er wurde noch einmal gegen Atila Figura gelost, was bei kampflos entschiedenen Partien möglich ist. Da die anderen Begegnungen an den vorderen Brettern unentschieden ausgingen, liegt Reinhold mit 5 Punkten immer noch auf Rang 2, gefolgt von 8 Spielern mit 4,5 Punkten.

Offene U14

Nomen est omen - die offene U14 ist noch völlig offen. Mit Markus Kempe, Khoa Anh Le Tran, Philipp Nobis, Simon Voggenreiter und Lea Bosse liegen 5 Spieler mit 3,5 Punkten an der Spitze der Tabelle. Man darf gespannt sein, ob die Runde heute erste Entscheidungen bringt.

**Horoskop für 27.05.2010: Stier**

Geht es noch ums Ganze? Für alle Stiere nicht mehr, leider. Lass den Kopf aber nicht hängen, spitze die Hörner und ab geht immer noch die Post.



„Duell auf Brettern“: Huschenbeth vs. Stephan

Beim „Duell auf Brettern“ im Schach-Biathlon zwischen Niclas Huschenbeth und Christoph Stephan werden Schach und Langlauf kombiniert. Zunächst muss Niclas in der Langlauf-Loipe gegen den Biathleten antreten - und möglichst wenig Zeit verlieren. Denn die Minus-Zeit wird seinem Team beim anstehenden Konditions-Schnellschach abgezogen. Dafür wird er wohl auf dem Schachbrett seine Stärke als Deutscher Meister voll ausspielen können - wenngleich Christoph Stephan auf das Schachkönnen seines DEM-erfahrenen Teams zurückgreifen kann. Zuschauer zu diesem besonderen Event sind natürlich herzlich willkommen!



Um 14:30 Uhr startet dann das zweite Highlight des Tages: der erste DEM-Skilanglauf-Pokal. Elf Landesverbände hatten sich bis gestern Abend dazu angemeldet. Sie werden heute Mittag ihr Ski-Können oder alternativ ihren „Spaß am Abenteuer“ unter Beweis stellen. Erst geht es in Staffel-Vorläufen gegeneinander auf die Piste - für das richtige Biathlon-Feeling sorgt der Zwischenstopp auf dem Laser-Schießstand. In einem Finallauf treten dann die besten Staffeln gegeneinander an und ermitteln den Pokalsieger.

Zwischen 14 und 16 Uhr steht uns die Halle exklusiv zur Verfügung. Vor und nach dem Pokal kann also jeder nach Lust und Laune die gesamte Halle nutzen und sich in der Loipe austoben. Für die angemeldeten Läufer im Pokalrennen übernimmt die DSJ Eintritt (5 Euro) und Leihgebühr für die Skier (5 Euro). Alle übrigen Läufer, die zum eigenen Vergnügen die Halle nutzen möchten, müssen die zehn Euro selbst tragen.



Foto: www.christoph-stephan.de

Und hier noch organisatorische Hinweise:

- Alle Landesverbände, die noch nicht schriftlich ihre Teilnehmer an dem Pokalrennen benannt haben, melden sich bitte heute Vormittag bei Eike Schwede von der Gesamtleitung und geben noch namentlich ihre Starter an.
- Um 13:45 Uhr fährt vor dem Hotel ein gecharterter Reisebus zur Skihalle und gegen 16:15 Uhr wieder zurück. Alle Staffelteilnehmer können in diesem Bus mitfahren. Die Restplätze stehen natürlich für Fans, Zuschauer und für diejenigen zur Verfügung, die einfach für sich in dieser einzigartigen Halle Langlauf fahren möchten.
- Die Halle ist ca. 3 km vom Hotel entfernt. Wer selbst mit dem Auto dorthin fahren möchte, der erhält an der Rezeption einen Stadtplan von Oberhof, auf dem die Halle eingezeichnet ist.
- Skikleidung kann in der Halle für 10 Euro geliehen werden, ist aber nicht unbedingt zum Skifahren erforderlich - es reichen auch eine Jeans und dicke Oberbekleidung. Für alle - auch für Zuschauer - gilt: Zieht Euch warm an, denn in der Halle ist es -3 Grad kalt!

Der reguläre Zuschauereintritt für die Tribüne kostet einen Euro. Damit Ihr diesen nicht bezahlen müsst, bringt bitte unbedingt Euer DEM-Namensschild mit - dann gibt's freien Eintritt auf die Tribüne.

Wir freuen uns auf diesen besonderen Wettbewerb. Und wir sind gespannt, wie sich unser Meister Niclas Huschenbeth im Schachbiathlon schlägt. In diesem Sinne: Hals- und Beinbruch!

Horoskop für 27.05.2010: Zwilling

Chance genutzt? Die Sterne geben Dir nur noch bis Samstag Zeit! Danach gibt es einen Motivationsabfall. Aber dann, dann wird wieder angegriffen.



Tagesimpressionen

Hier stellen wir Euch 12 Foto-Impressionen vom gestrigen Tag vor. Wenn Ihr auch gute Fotos habt, freuen wir uns, wenn Ihr uns diese zur Verfügung stellt. Meldet Euch dazu im Pressebüro!



„Einer gegen Alle“ - Niclas Huschenbeth kämpft Simultan



16 Uhr. Die Tische in der Tennishalle sind bereits alle im Viereck angeordnet. Dort, wo noch wenige Stunden zuvor die Bretter für die Spieler der ODEM U14 standen, warten jetzt 640 Schachfiguren auf den amtierenden Deutschen Meister der Herren. Die zwanzig Bretter abwechselnd angeordnet, erst Schwarz dann Weiß, in der Mitte ein Tisch mit zwei Wasserflaschen und einem kleinen Plastikbecher – Schach ist eben doch ein Leistungssport.



Gerade für den Hamburger Niclas Huschenbeth, der an diesem Nachmittag gleich gegen knapp zwei Dutzend deutsche Spitztalente antritt. Denn neben der reinen Schachpartien wartet auf den 18-Jährigen auch eine ganze Menge Laufarbeit: Bereits für eine einzige Runde an alle Schachbretter legt er mehr als 25 Meter zurück. Je länger die Partien, desto mehr melden sich also auch die Beine.

Das alles scheint den frischgebackenen Deutschen Meister nicht zu beeindrucken. Während sich die ersten Gegner um 16:10 Uhr langsam bereitmachen, die Figuren nochmal zurechtrücken, ist Niclas nur wenige Meter entfernt noch in der Spielewelt und kickt ein paar Runden. Das Wort „Deutscher Herrenmeister“ lässt etwas anderes erwarten... Er nimmt den kleinen Durchgang in den Kreis und ist bereit – sein Simultan kann beginnen.

Noch einmal kurz in die Runde geschaut: Dort hinten sitzen die jüngeren DEM-Teilnehmer, bei denen vor allem der Spaß im Vordergrund steht. Ihnen gegenüber aber eine Fraktion, denen es sichtlich ernster ist und von denen der ein oder andere in diesem oder den kommenden Jahren wohl Deutscher U18-Meister sein könnte. Keine leichte Gegnerschaft also, der sich Niclas an diesem Tag stellt.



Nacheinander gibt er allen die Hand und macht seinen ersten Zug. Die Gegner warten, bis er bei ihnen ist, ehe sie ihren Zug ausführen. Anfangs antwortet Niclas sofort und geht weiter, später verweilt er auch mal für einige Züge am Brett. Die Beine müssen schließlich geschont werden. Wenn auch nur zwei seiner Partien länger als vierzig Züge dauern, dürfte er bereits einen Kilometer zurückgelegt haben – was könnte es für eine bessere Vorbereitung auf das kommende Langlauf-Ski-Duell geben?

Immer mehr Zuschauer schauen zu und vergessen leider hin und wieder, dass auch hier grundlegende Regeln gelten. Denn auch wenn es schon mal zwei Minuten dauern kann, bis Niclas wieder ans eigene Brett kommt, sind Absprachen mit Anderen natürlich tabu. Doch auch das kann den Abiturienten nicht aus der Ruhe bringen. Routiniert spult er seine Partien runter und behält stets seinen Humor, auch wenn er bei so mancher Stellung die Hände über den Kopf zusammenschlägt - kein Wunder, sitzt ihm doch sogar mehr als ein Titelträger gegenüber. Kein leichtes Unterfangen also, die Mission „Einer gegen Alle“. Erst kurz vor 19 Uhr ist dann auch die letzte der zwanzig Partien beendet und das Ergebnis steht fest: Mit 12:8 hat sich Niclas bei bemerkenswerter Gegnerschaft sehr gut geschlagen, eine Niederlage gegen die kleine Gruppe um Felix Graf und GM Falko Bindrich ist auch für einen Deutschen Meister keine Schande. Und wenn Thorben Koop von seinem selbst erkämpften Remis gegen den Deutschen Meister beflügelt in die letzten drei Runden der U14 geht, so wird das Niclas sicher auch freuen.

Horoskop für 27.05.2010: Krebs

Sauber geworden, die innere Ruhe erreicht? Dann kannst Du endlich ins Turnier einsteigen. Nimm die Chance wahr und zeig es am Brett.



Bemerkenswerte Partien

Aus den unzähligen Partien dieser DEM suchen die Trainer für uns bemerkenswerte Partien heraus. Heute kommentiert der Internationale Meister Ilja Schneider, der als Trainer für Niedersachsen vor Ort ist, vier Partien aus der gestrigen sechsten Runde der älteren Altersklassen.

Andreas Strunski - Florian Kugler, U18

Für einen der Turnierfavoriten Andreas Strunski ist das bisherige Turnier eine wahre Achterbahnfahrt. Ersteinmal zwei Remisen, dann mit zwei Siegen herangekämpft und in der fünften Runde sehenswert von Julian Jorczik mattgesetzt. Und heute?

1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 d5 4.cxd5 Sxd5 5.Sa4 Eine moderne Variante, deren Ziel darin besteht, mit e4 das Zentrum zu erobern, ohne dass sich der schwarze Springer zeitsparend auf c3 wegtauschen kann. Größter Nachteil ist (natürlich) die Vernachlässigung der Entwicklung. **5...Lg7** [5...e5!? 6.dxe5 Lb4+ 7.Ld2 Se3! 8.fxe3 Lxd2+ 9.Dxd2 Dh4+ 10.g3 Dxa4 ist ein scharfer Widerlegungsversuch, aber gerade hier hat Weiß trotz seines Tripelbauern einigen Vorteil.] **6.e4 Sb6 7.Le3 O-O 8.Sf3 Sc6 9.Sc5 Sd7 10.Tc1 Sxc5 11.Txc5 Lg4**



Weiß hat weniger als nichts aus der Eröffnung geholt und der Favorit sieht sich gezwungen, das Risiko zu erhöhen. Gern hat der Turm diesen Schritt aber nicht gemacht. **12.Td5 Dc8 13.Da4 Lxf3 14.gxf3 e5?!** [Mit 14...e6! 15.Tg5 Td8 bleibt Weiß bereits mit einem Scherbenhaufen über: kaputte Struktur, schwacher d4 und ein merkwürdiger Turm auf g5.] **15.dxe5 Sxe5 16.Lg2 c6 17.Td1 De6 18.b3 Df6** Treibt den Weißen zu seinem Glück. Nun ist es zunächst wieder halbwegs ausgeglichen. **19.f4 Sg4 20.O-O Dh4 21.h3 Sxe3 22.fxe3 Tfd8 23.e5** Das starke Zentrum sichert Weiß nun komfortablen Ausgleich. Kein Wunder, dass Strunski nun bestimmt auch mehr wollte... **23...Lf8 24.Dc4** [24.De4 war besser, weil nun auch der e3 gedeckt wäre.] **24...Dg3 25.Dc3 Le7 26. Tde1 Td7 27. Tf3 Dh4**



Durch die Hergabe der d-Linie hat sich Weiß nun wieder Probleme eingehandelt, die nach dem nächsten Zug aber Geschichte sind: **28.f5?? Lb4** Den Rest hätte auch Short gegen Kasparov gewonnen. **29.Dc2 Dxe1+ 30.Kh2 Dc3 31. De4 Te7 32. e6 f6 33.Tf4 Ld6 34. fxe6 De5 35. gxh7+ Kh8** Damit ist Andreas Strunski nun endgültig aus dem Titelrennen ausgeschieden und darf sich in den folgenden Tagen reichlich um Schadensbegrenzung bemühen, für Florian Kugler ist (fast) noch alles möglich. **0-1**

Georg Kachibadze - Jens Hirneise, U18

Ein kleines Feuerwerk mit einer hinter den Kulissen gebliebenen Springerumwandlung sahen wir an Brett fünf:



12.Lh4 Eine normale Najdorfstellung, in der Schwarz nun das Brett anzündet: **12...g5 13.fxe5 Tg8** Eine

Horoskop für 27.05.2010: Löwe

Die Begeisterung Deiner Trainer hielt sich in Grenzen, die Stimmung bei den Spielern über Löwentrainer könnte aber auch besser sein. Löwe sagt, strengt euch auch mal an, die Spieler können es nicht alleine reißen!

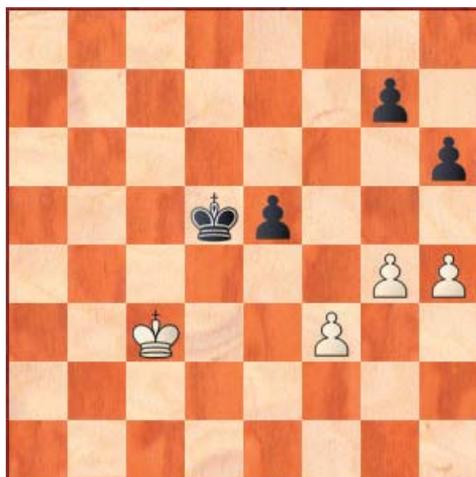


typische Aktion. 14...hxg5 mit Läuferfang droht. Aber auch Weiß zündet eine Bombe: **14.Sdb5!? axb5 15.Sxb5 Dc5 16.b4** lenkt die Dame von c7 und h5! ab. **16...Dxb4** [16...Dc6 war auch spannend. 17.Sxd6+ Lxd6 18.Txd6 Sxe4 19.Txc6 Sxg3 20.Lxg3 bxc6 21.Lxb8 Sxb8 22.gxh6 Th8 war eine mögliche Staubsaugervariante mit vermutlich schwarzen Vorteil.] **17.gxf6! Txd6 18.Sc7+ Kd8** [18...Kf8 19.fxe7+ Kg7 20.Lxg3 und Schwarz kann die neue Dame auf e8 nicht verhindern.] **19.Nxe6+!** Reißt noch den Zivilisten auf e6 mit in den Tod. **19...fxe6 20.fxe7+ Kc7**



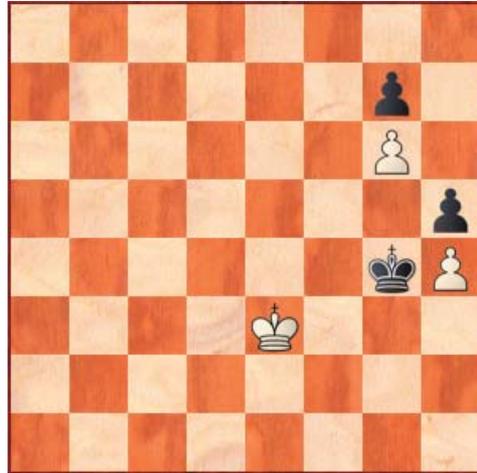
Weiß dachte hier lange nach, aber entschied, dass er genug von der Partie hatte. **21.e8D** [21.e8S+ hat er sich nicht getraut, aber wohl zu Unrecht: Nach 21...Kc6 (21...Kb6 22.Txd6+ Dxd6 23.Sxd6 Txg2 24.Lf3) 22.Txd6+ Dxd6 23.Sxd6 Txg2 24.Lf3 Tg8 25.Td1 gefällt die weiße Stellung trotz Minusqualle einen kleinen Tick besser. / 21.Lxg3 Da3+ 22.Kb1 Db4+ ist auch „Schach aufs Dach“, also Dauerschach.] **21...Da3+ 22.Kb1 Db4+ 1/2-1/2**

Miriam Rogasch - Lena Kühnel, U16w



44....e4 Die schwarze Stellung ist gewonnen, weil der schwarze König einfach alle restlichen Bauern

fressen kann. 45.f4 [45.Kd2 exf3 46.Ke3 f2 47.Kxf2 Ke4 48. Kg3 g6! hilft auch nicht. (48...Ke3 49.h5 Ke4 50.g5!)] **45...e3 46.Kd3 e2!** Ablenkung in Reinform. **47.Kxe2 Ke4 48.g5** [48.f5 Kf4 49.f6! (49.g5 hxg5 50.f6 gxf6 51.h5 Kf5 52.Kf3 Ke6) 49...gxf6 50.g5 hxg5 51.hxg5 Kxg5 Mit entscheidender Opposition und schwarzem Sieg.] **48...h5 49.f5 Kxf5 50.Ke3 Kg4** So weit, so gut. **51. g6**



51...Kf5?? Etwas erschreckend. Dachte sie etwa, die Alternative sei auch Remis? [51...Kxh4 52.Kf4 Kh3 53.Kf3 (53.Kf5 h4 54.Ke6 Kg3 55.Kf7 h3 56.Kxg7 h2 57.Kf7 h1D 58.g7 Dd5+ und gewinnt gegen den g-Bauern.) 53...h4 54.Kf2 Kg4 55.Kg2 kann man schon mal für Remis halten, aber hier geht eben 55...Kg5 (55...h3+?? 56.Kh2 und hier hätte man es dann verzockt.) 56.Kh3 Kxg6 57.Kxh4 Kf5 -+] **52.Kf3** Nun kann man es drehen und wenden, wie man will, aber es sieht kein schwarzer Bauer mehr die erste Reihe. **52...Kxg6 53.Ke4 Kf6 54.Kf4 g6 55.Ke4 g5 1/2-1/2**



Horoskop für 27.05.2010: Jungfrau

Na, hat es geklappt mit den Steinböcken? Die Sterne sagen ja, aber zupacken musst Du! Und festhalten, sonst kommt der Schütze dazwischen.

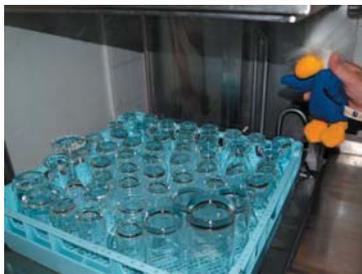


Chessy on Tour - Folge 6 Sein Tag mit Gunter Langenhan, Küchenchef des Panorama Treff-Hotels

Nachdem Chessy sich von dem ganzen schachlichen Rummel von vorgestern mal erholen wollte, dachte er, es sei eine gute Idee, seinen Tag in der Hotelküche zu verbringen. Dafür hatte sich Chessy extra beim Gesundheitsamt durchchecken lassen - denn nur mit Gesundheitspass und einer Belehrung über Hygienevorschriften darf man in der Küche arbeiten! Glücklicherweise durfte Chessy ohne Arbeitskleidung arbeiten - denn normalerweise sind rutschfeste Schuhe, Mütze, Halstuch, Kochjacke und Kochhose Pflicht!

Auf jeden Fall war von Erholung keine Spur! Herr Langenhan holte Chessy schon um 7:30 an der Rezeption ab, und da war die Frühschicht bereits seit zwei Stunden dabei, das Frühstück vorzubereiten! Chessy packte direkt an und kümmerte sich um das warme Frühstück - die ganze Zeit Röhrei machen, puh, das ist anstrengend!

Nach dem Frühstück musste das Geschirr gespült werden, denn schließlich wird alles zum Mittag wieder benötigt! Apropos Mittag. Chessy bereitete den Fisch vor und schob ihn in riesige Öfen. Da passt gleich soviel rein wie in 15 Backöfen, und die riesigen Teile können bis zu 350 Grad heiß werden,



da hieß es: Immer schön vorsichtig sein! Danach musste das Dessert vorbereitet werden. Rühren, rühren, rühren und danach in hunderte kleiner Gläschen abfüllen. Der Hammer: Das war erst der Nachtisch für den nächsten Tag! Denn die Creme muss schließlich erst kalt werden, bevor am nächsten Tag eine andere Sorte und ein Schokoblatt obendrauf kommen! So lange dauert die Zubereitung des leckeren Nachtischs!

Dann endlich konnte Chessy auch selbst Mittagessen. Hmm..., der Fisch war lecker. Am Nachmittag hat Chessy den ganzen Boden geschrubbt, schließlich wird Sauberkeit in der Küche groß geschrieben. Und kaum ist der Boden endlich sauber, muss auch schon das Abendessen vorbereitet werden. Vorher kontrollierte Chessy nochmal schnell, ob das Geschirr auch sauber ist, von dem die Gäste gleich essen werden. Zum Abschluss musste er den Salat frisch schneiden und danach das Wurstbuffet vorbereiten.

Endlich, um 21:00 Uhr, nach über elf Stunden Arbeit, hatte Chessy Feierabend. Um sich etwas abzukühlen, legte er sich nochmal heimlich ins Eis vom Buffet. Etwas später fiel Chessy todmüde ins Bett - und wieder



gab es Menschen, die noch mehrere Stunden lang die Küche in Ordnung brachten. Eins hat er jedenfalls gelernt: So viele Menschen mit so gutem Essen zu versorgen, ist wirklich anstrengend!



Horoskop für 27.05.2010: Waage

Lass Dich in den nächsten Tagen nicht mehr ablenken, Schach steht im Vordergrund und zwischendurch ein Besuch beim Freizeitteam. Ablenkung ist wichtig, auch wenn manche Trainer das Gegenteil behaupten.



Donnerstag, 27. Mai

Auf, auf zu den Sternen mit Raumschiff Chessyprise

Heute ist natürlich auch wieder viel los: Wir laden alle Wasserratten zu den Schwimmspielen, um 11 Uhr ein. Um 14 Uhr findet das langersehnte Konditionsschach-Biathlon-Event in der Skisporthalle statt. Obwohl wir den Ausflug auf die Pferderanch leider absagen mussten, bieten wir für alle Daheimgebliebenen um 15 Uhr noch einmal Reiten an. Gegen Abend können die, die vom Schach noch immer nicht die Nase voll haben, ihre Schnelligkeit beim Blitzturnier um 19 Uhr (U10-U12) bzw. um 19:30 Uhr (Ü12) unter Beweis stellen. Nachdem sie gestern aufgrund der Show leider ausfallen musste, wird heute wieder um 19:30 Uhr eine Gute-Nacht-Geschichte vorgelesen. Wir wünschen euch einen schönen Tag und hoffen, dass ihr unsere zahlreichen Angebote wahrnehmen werdet.

Freizeitprogramm für Donnerstag, den 27. Mai 2010:

09.00 Uhr	7. Runde U14-U18, 8. Runde U10/U12
11.00 Uhr	Schwimmspiele
14.00 Uhr	Aktion: „Konditionsschach-Biathlon“
15.00 Uhr	Reiten
19.00 Uhr	Blitzturnier U10-U12
19.30 Uhr	Gute-Nacht-Geschichte
19.30 Uhr	Blitzturnier



Ein ereignisreicher Tag ...

Gestern war wieder mal ein ereignisreicher Tag: Begonnen hat dieser mit einer entspannenden Partie Minigolf, bei der ihr eure Zielsicherheit unter Beweis stellen konntet. Nachmittags ließen wir uns von dem bisschen Regen nicht abschrecken und wagten uns in den Hochseilgarten, wo sich herausstellte wer schwindelfrei ist und wer nicht. Um 16:00 Uhr konnten die Mutigsten Niclas Huschenbeth beim Simultan herausfordern. Wer jedoch vom Schach spielen genug hatte, konnte beim Tischtennisturnier im Spieleparadies mitmachen.



Das Highlight des gestrigen Tages war die intergalaktische SCSDSC-Show, womit wir den Abend ausklingen ließen. Vier Mannschaften duellierten sich in verschiedenen Disziplinen, um Prinzessin Leia (Kevin) zu befreien. Team 4 unter der Leitung von Katrin konnte sich im Endeffekt durchsetzen. Alle hatten jedoch viel Spaß und niemand ging leer aus.



Horoskop für 27.05.2010: Skorpion

Auch ein Skorpion muss sich zurücknehmen können. Lass den Trainer, den Chef reden, Du weißt es eh besser. In der Ruhe liegt die Kraft, und dann ab und an ein Stich.



Mal einfach so gefragt...

Interviewausschnitt



Vor dem Essenssaal treffen wir auf Philip Nobis und Markus Kempe (ODEM U14).

Hi! Warum spielt ihr eigentlich die ODEM U14 mit?

Philipp: Naja, meine kleine Schwester spielt hier und da komme ich immer mit und will natürlich auch Turnier spielen und solange ich U14 bin sollte ich das nutzen!

Markus: Jo, bei mir dasselbe.

Schau mal einer an. Wie heißen denn eure Schwestern?

Markus: Anna Nobis und Anne Kempe, die spielen in der U12 und sind auch Freundinnen!

Tatsächlich? Gönnt ihr euren Schwestern denn, dass sie qualifiziert sind während ihr das nicht seid?

Philip: Meine Schwester hat mich bei der letzten Bezirksmeisterschaft besiegt, sonst wär ICH vielleicht qualifiziert. Aber ja - klar gönne ich ihr das, ist doch meine Schwester!

Und wie siehts aus bei euch, wo steht ihr im Turnier?

Markus: Also ich bin im Moment dritter, aber ich bin punktgleich mit dem Ersten...

Philipp: ...nämlich mit mir!

Wow! Wie findet ihr eigentlich die Null-Karenz-Regelung?

Philipp: Also es ist nicht so, dass ich die super finde, denn ich bin hier um etwas dazuzulernen, und wenn ich kampflos gewinne weil mein Gegner zu spät kommt, kann ich ja nicht mehr spielen!

Markus: Ich finde die auch nicht so toll, aber auch nicht so schlecht, denn man muss ja nicht zu spät kommen.

Jetzt könnt ihr noch schnell irgendwas loswerden!

Beide: WIR GRÜßEN ALLE SACHSEN!!!

Geoschatzjagd

Nachdem trotz erhöhter Schwierigkeit die Anzahl der Schatzjäger immer größer geworden ist, heute eine besonders knifflige Aufgabe. Auf den sechs Bildern findet ihr die Fußbekleidung von sechs Personen aus dem DSJ-Team (3x Schriris, 2x Freizeitteam, 1x Öff-Team). Jede der Personen wartet nur darauf, euch eine Koordinate des heutigen Caches zu nennen. Person A und Person D sind „Joker“, bei den beiden könnt ihr zusätzlich eine der anderen Koordinaten erfragen. Wenn ihr A und D findet, müsstet ihr also insgesamt nur vier Personen befragen. Als Belohnung wartet ein erneuter kleiner Ausflug in den Wald und ein besonders schönes Versteck auf alle Finder!

N50°42.ABC
E10°43.DEF

A



B



C



D



E



F



Horoskop für 27.05.2010: Schütze

Du solltest erfolgreich Krebs und Stier abgeschüttelt haben, jetzt bist Du frei für neue Taten. Die Möglichkeiten dafür sind groß, ob am Schachfeld oder drumherum.



Die Leistung bist Du!

Doping gehört nicht zum Schachsport

Am Dienstag war es soweit: Jeweils drei Spielerinnen und Spieler aus der U18 und der U18w mussten sich einer Dopingkontrolle der Nationalen Anti-Doping-Agentur NADA unterziehen. Diese Testreihe war nach der DEM 2009 der zweite Durchgang.

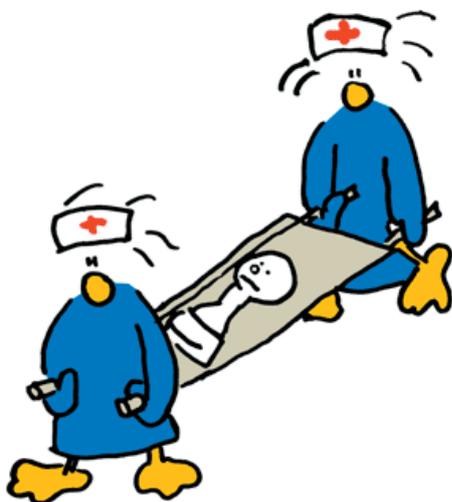
Dass der Schachverband und die Schachjugend sich dem Anti-Doping-Code unterworfen haben und deshalb auch Kontrollen durchgeführt werden, hat zwei zentrale Gründe:

Einerseits wollen wir Schachspieler als Sportler akzeptiert werden - also müssen wir wie alle anderen Sportverbände auch aktiv gegen Doping Stellung beziehen. Andererseits ist Fair Play im Schachsport eine Selbstverständlichkeit! Und dazu gehört eben auch der Kampf gegen Dopingmittel.

Doping im Schach – wie soll das funktionieren?

Häufig hört man, im Schach sei gar kein Doping möglich, schließlich richteten sich die Dopingmittel ja auf körperliche Fähigkeiten. Doch niemand, der einmal zwei Partien über je volle fünf Stunden an einem Tag gespielt hat, wird bestreiten, dass Schach auch körperlich anstrengend ist. Durch Medikamente ließen sich Phasen der Erschöpfung und Unkonzentriertheit ausgleichen. Natürlich besteht im Schach kein Dopingsumpf, daher hat die Welt-Anti-Doping-Agentur WADA Schach auch nur als „low risk sport“ bewertet.

Unabhängig davon treten wir für einen fairen und gesunden Sport ein – was mit der Aufklärung und Prävention beginnt. Denn Du sollst wissen: Richtige Sportler brauchen keine falschen Hilfsmittel!



Hier kannst Du Dich informieren

In unserer Anti-Doping-Broschüre unter www.dem2010.de findest Du alle wichtigen Informationen auf einen Blick. Für Fragen steht auch jederzeit der Anti-Doping-Beauftragte Alexander Häcker, der auch hier in Oberhof anwesend ist, zur Verfügung: antidoping@deutsche-schachjugend.de.



Horoskop für 27.05.2010: Steinbock

Das Sternennarricht lichtet sich, Widder und Wassermann nähern sich an, Du als Steinbock kannst aufatmen. Auch um die Fische musst Du Dir keine Sorgen machen. Doch was willst Du eigentlich? Schach spielen? Dann nur zu.



Felix Graf ist einer der sechs U18-Spieler, die am Dienstag zur Dopingkontrolle mussten. Der Komet sprach danach mit ihm.

Felix, wie war Deine erste Dopingkontrolle?

Ich hatte mich während der Partie schon gewundert, weil auffällig viele DSJ-Schiris um mein Brett herumstanden. Nach der Partie wurde ich gleich von der sportlichen Leiterin über die Kontrolle informiert. Ich wurde dann von einem Chaperon in ein eigens dafür bereitgestelltes Hotelzimmer begleitet, wo auch schon die anderen Spieler warteten.

Warst Du aufgeregt?

Ich selbst eigentlich nicht. Man weiß ja schon vorher, dass man getestet werden könnte. Natürlich ist man immer etwas unsicher. Ich nehme zwar fast nie Medikamente und gehe kaum zum Arzt, da kann ich also sicher sein. Aber man weiß ja zum Beispiel nie, was man im Hotel zu Essen bekommt. Aber ich denke, wenn man sich normal ernährt, müsste man eigentlich sicher sein.

Fühlst Du dich gut über das ganze Doping-Thema informiert?

Ja. Ich war zum Turnierbeginn beim Info-Termin für die Spieler, und das war ganz entspannt.



Wie stehst Du generell den Anti-Doping-Bemühungen im Schach?

Ich glaube, dass die Dopingmöglichkeiten überschätzt werden. Das hat man ja am Beispiel des Kaffee-Verbots gesehen: Erst waren schon zwei Tassen verboten, aber dann hat man das wieder aufgehoben, weil man viel, viel mehr trinken musste, bis eine Wirkung erkennbar wäre. Aber ich denke, für Spitzensportler in anderen Sportarten sind die Kontrollen auch Routine, da ist das eben ganz normal.

Nachwuchsreporter Yannik berichtet.

Tierisch coole Spiele, das gibt es nur im Freizeitbüro. Was? Du hast Angst? Keine Sorge! Es war niemand da und hat bissige

Giftschlangen oder gefräßige Raubtiere ausgesetzt. Dafür gibt es hier ein Spiel für alle Tierfreunde: Aquaretto!

Hierbei geht es darum, sich einen möglichst geschickt angelegten Wasserpark aufzubauen. Doch aufgepasst, der Park bietet nur für eine begrenzte Zahl an Arten Platz und die wollen natürlich getrennte Gehege. Geschicktes Anlegen ist also angesagt! Doch auch das ist leichter gesagt als getan, denn die Tiere müssen erstmal bei dir ankommen und da liegt der Haken. Denn du weißt weder, ob der Wagen, den du beladen hast, auch später bei dir ankommt, noch ob der böse Nachbar sich ihn schnappt und kannst noch nichtmal verhindern, dass der böse Nachbar ihn mit Schrott belädt?



Was? Du deponierst unbrauchbare Teile einfach im Zwischenlager? Sei vorsichtig, denn sie wieder rauszuholen kann teuer werden! Und sie drinnen zu lassen ist Tierquälerei und fette Strafpunkte sind dir sicher. Dafür hast du jedoch die Möglichkeit deinen Park mit Hilfe von Trainern, Tierpflegern und anderem Personal wieder aufzuwerten.

Lust bekommen? Dann schau doch einfach mal im Freizeitbüro vorbei. Das Team ist nämlich nicht nur Tier- sondern auch kinderlieb.

Horoskop für 27.05.2010: Wassermann

Vertrauen ist gut, doch die Sterne sagen, Kontrolle ist besser. Daher kontrolliere Deine Varianten und das, was Dein Trainer Dir sagt, vor allem aber was Papa und Mama dir sagen. Es muss nicht stimmen!



Vorankündigung: Simultan mit GM Arik Braun

Der aktuelle Deutsche Meister, Niclas Huschenbeth, ist noch bis Freitag zu Gast auf der DEM. Aber schon steht der nächste Gast auf der Matte, denn am selben Tag reist der „alte“ Deutsche Meister an. Arik Braun, Deutscher Meister von 2009, wird am Samstagnachmittag ebenfalls ein Simultan bestreiten. Über das letzte sportliche Highlight dieser Woche und wie Ihr daran teilnehmen könnt, werden wir in den nächsten beiden Ausgaben noch berichten.

Nestlé für Naschkatzen

Wenn das kein Grund ist, sich auf das Abendessen zu freuen: Der Lebensmittelkonzern Nestlé stattet heute Abend das Dessert-Bufferet aus und dürfte so allerhand Leckermäuler anlocken. Und auch am Samstag und Sonntag können sich die Teilnehmer auf kulinarische Bereicherungen freuen: Zum einen hat sich Coca-Cola angekündigt (übrigens mitsamt Tischkicker und Torwand – die kann man aber nicht essen), zum anderen dürfen sich die DEM-Teilnehmer auf eine Ladung Bionade-Erfrischungsgetränke freuen. Doch dazu in den kommenden Tagen mehr. Erst einmal guten Appetit heute Abend am Dessert-Bufferet!



GM Arik Braun, Spieler d. Jahres 2008

Seminar zum Thema „Wieviel Leistungssport vertragen Kinder?“

Eine schwierige Frage für alle, die mit Kindern leistungssportlich arbeiten. Wie eine gute Balance aussehen kann, darüber will A-Trainer Bernd Rosen mit Euch diskutieren. Das Angebot aus unserer Reihe „Gute Jugendarbeit im Verein“ beginnt wieder um 9:30 Uhr im Seminarraum Oberhof II.



Horoskop für 27.05.2010: Fische

Das Variantenmeer wird durchschaubarer, vereinfachen ist aber nicht der richtige Weg, denn Du willst doch bei der Siegerehrung am Samstag strahlen!



Wie wird man Astronaut?

Astronaut zu werden gilt als fast unmöglich. Dabei ist es das in Wirklichkeit gar nicht. Der Beruf hat Zukunft und es werden immer mehr dieser Weltraumspezialisten gebraucht. Im Moment sucht gerade die Europäische Weltraumagentur (ESA) neue Astronauten. Die Astronauten der ESA werden nämlich allmählich zu alt. Außerdem wird es in Zukunft wohl auch mehr Weltraumflüge geben als bisher. Und da werden natürlich auch mehr Astronauten gebraucht.

Auf die Neulinge warten spannende Aufgaben. Die Internationale Raumstation (ISS) wird immer größer. Deshalb haben da auch mehr Menschen Platz zum Forschen. Sogar eine Mission zum Mond ist möglich. Dort waren zuletzt 1972 Menschen gelandet. Es wird also langsam Zeit, dort mal wieder vorbeizuschauen.

Um Astronaut zu werden, müssen die Bewerber aber viele Voraussetzungen erfüllen. Sie sollten ein Fach wie Physik, Mathematik oder Medizin an einer Universität studiert haben. Ihr Englisch muss sehr gut sein und auch Russischkenntnisse sind von Vorteil. Und sie müssen gesund und möglichst sportlich sein, denn es warten jede Menge Fitnesstests auf die Bewerber.

Witze-Mülltonne

Wir brauchen sie! Die schlechtesten Witze, die ihr je gehört habt! Gebt Eure Witze am Freizeitbüro ab und Chessy schmeißt ihn in die Tonne. Täglich wird der schlechteste Witz abgedruckt!



„Herr Ober! Ich habe schon vor einer Stunde bei Ihnen eine Tasse Kaffee bestellt!“ schimpft der Gast.“ Sagt der Ober: „Da können Sie mal sehen, wie schnell die Zeit vergeht!“



Chessys Rätselspaß

Wie heißt die bekannteste europäische Trägerrakete, die Satelliten und Raumsonden ins Weltall transportiert?

- a.) Marianne
- b.) Ariane
- c.) Apollonia

Die Lösung gibt es morgen.

Lösung des gestrigen Rätsels:

Wenn man einen Stein von einer Brücke fallen lässt, befindet er sich im freien Fall. Während des Falls ist er (fast) schwerelos. Würdest du auf einer Waage stehend von einem hohen Sprungbrett ins Wasser springen, würde die Waage während des Falls knapp 0 kg anzeigen, denn alle Dinge, die sich im freien Fall befinden, sind fast schwerelos. Astronauten trainieren ihren Aufenthalt im Weltraum in Flugzeugen, die auf bestimmte Flugbahnen bis zu 90 Sekunden Schwerelosigkeit in der Kabine erzeugen können. Der Pilot lässt die Maschine dazu einfach ein paar Kilometer fallen.

Basteln mit Chessy: Wutkerlchen und Jonglierball

Das braucht ihr: verschieden große runde Luftballons, Wolle, Wackelaugen, wasserfester Stift, Sand, Mehl, Schere, Trichter, Löffel

Aus drei Esslöffeln Mehl und drei Esslöffeln Sand wird eine Sand-Mehl-Mischung gerührt. Diese wird dann mit einem Löffel in den Trichter gefüllt. Zuvor wird der Trichter in den Ballon gesteckt. Um die Füllung durch den Hals des Trichters zu bekommen, ist es hilfreich die Füllung mit einem Holzstäbchen am Trichterhals zu bewegen. Das Halsstück des Ballons darf nicht gefüllt werden.

Dann wird der Ballonhals abgeschnitten. Nun schneidet man von einem anderen Ballon den Hals ab und stülpt es über den gefüllten Ballon. Das muss so geschehen, dass die Öffnung des gefüllten Ballons abgedeckt ist.

Nun nimmt man einen weiteren Ballon, der aber ein wenig kleiner sein sollte als die beiden ersten Ballons. Von diesem schneidet man ebenfalls das Halsstück ab und zieht ihn über den Ball. Fertig ist ein Jonglierball.

Möchte man ein Wutkerlchen basteln, nimmt man einen Strang Wolle und befestigt ihn mit einem Wollbändchen über dem zweiten Ballon. Dann erst stülpt man den dritten kleineren Ball darüber und zwar so, dass der Wollstrang über dem dritten kleineren Ball liegt. Nun schneidet man mit einer Schere die Frisur in Form. Es werden ein Mund und Augen aufgemalt oder geklebt.

Grüße

Dieser Gruß geht an das **Team PRESSE/INTERNET**. Danke für Euren Einsatz, der es uns Daheimgebliebenen ermöglicht, mit dabei zu sein. Liebe Grübe und nochmals DANKE! Die begeistertste Großmutter hV. # **ANJA** ICH GRÜBE DICH AUCH :D --> VALI # **THUY** ICH GRÜBE DICH :D --> VALI # Do, ty molodec! :) Viel Glück und viel Spass für die restlichen Tage - und verpass nicht das Freizeitsprogramm ;) Mama, Papa, Beka & Co # Hey **Elisa!** Ich hab gesehen, dass du ein gutes Turnier spielst! Weiter so! Ganz viele Gruesse und schade, dass ich diesmal nicht dabei sein konnte Annabelle # **Tabea Lohrmann** am Brett und **Ralph Lohrmann** auf den Brettern - Volle Kraft voraus! Gebt alles und viel Glück wünscht euch Mama Lohrmann # Konnte dieses Jahr leider nicht dabei sein, obwohl ichs versprochen hab! Hoffe ihr habt immer noch den Schachchor :-)! Viele Gruesse ANNABELLE (erinnerst du dich ???) # Viel Glueck **Daniela!** Ich drueck dir die Daumen!!!! (Wenn auch ein bisschen spaet!) Viele Gruesse Annabelle # Elinzik malvinzik, ich wünsche dir noch ganz viel Erfolg und lass den Kopf nicht hängen!!! :) lisa # Lieber **Paul**, alles Gute zum Geburtstag und weiterhin gute Partien wünschen Dir Kerstin und Stephan Steckmann # An **Annika** und **Luise**: Heute Paarlauf zum Sieg!!! Ihr seit Spitze - viel Erfolg wünscht Ute # Hallo **Andrea** Ich glaube an dich. Du bist stark!!!! Deina Mama (für Andrea Srokovskiy, U12) # SAAAAACHSEEEEN:D Wir drücken euch die Daumen, dass es so gut weiterläuft;) Hoffen noch auf ganz viele Punkte. Die Daheimgebliebenen # **THUY**, **ANJA** und **FILIZ!!!!** Gestern kam ich vom Urlaub wieder und sah die Ergebnisse....ICH BIN SOOOO STOLZ AUF EUCH :-)! Ich drück euch ganz feste die Däumchen! Hier noch ein schöner Spruch: „Gewinnen ist nicht alles... doch verlieren ist gar nichts.“ (Mednis)Viel,viel Erfolg!! Eure NICIIIII :-)
Thuy und **Tobi**, ich grübe euch. Anscheinend muss das Zauberwort „Gruß“ in dieser Nachricht stehen, um in die Zeitung zu kommen...Jedenfalls habt ihr es hier schwarz auf weiß:VIEL ERFOLG! Nicht eure Milana. # Hallo **Felix** aus Leipzig: nach 14 Punkten am letzten Mittwoch sollte Morgen doch wenigstens 1 Punkt drin sein. Wir drücken Dir die Daumen.Ulrike und Thomas. # HALLO **PATRICIA!**ES GEHT AUF DIE ZIELGERADE. VIEL ERFOLG WEITERHIN! GRÜSSE AN ALLE SACHSEN-ANHALTER!!! FAM.LEHMANN AUS HALLE # VIELE GRÜSSE AN ALLE SPIELER UND BETREUER AUS **NIEDERSACHSEN!!** # Liebe **doro**, lieber **Johannes**,weiterhin viel Spaß und noch ein paar Punkte mehr für dich lb. Johannes,Ossi und ich denken an euch Gruß (Oma) Renate # HALLO **POLDI**, ALLES GUTE - STRENG DICH AN, DU SCHAFFST ES! VIELE GRÜSSE VON DEN AZOREN VON PAPA # Hallo **Max**, hallo **Sophie** weiterhin viel Glück und Spaß wünscht euch Mama! # Beste Grübe an **Enis Zuferi** von Agina und Otze # special greetings for the **Neuselandfahrer** and his sister and his mother from home town Reinfeld from father of ashley # Hallo **Maren**. Hoffe, daß ihr einen schönen Nachmittag hattet? Jill hat grade angerufen-schöne Grübe.Auch von Iris.Wir drücken dir ganz doll die Daumen!!! HDL.Mama # Alles Gute für alle **Brandenburger** Spieler, Trainer und Betreuer!!! Ansonsten tolle Erlebnisse in Oberhof! Ina und Mirko vom Potsdamer USV # Die Wettervorhersage hat einen Punktereggen für **Martin**, **Kevin**, **Fin**, **Tigran**, **David**, **Rasmus** und **Anna-Blume** angekündigt! Viel Spaß dabei wünschen **Eddie** & **Elvis** :) # Viele Grübe an alle Spieler und Betreuer vom **SV LINGEN** und natürlich auch an **FENJA**. Lasst euch nicht unterkriegen, ab jetzt ist Emsländer-Wetter angesagt... Thomas # Herzliche Grübe aus dem sonnigen Norden an alle **Schleswig-Holsteiner** :0) Vor allem an die, bei denen ich mich gestern nicht persönlich verabschiedet habe! Martina # Hallo **Steffen**, wir fiebern hier alle mit und wünschen Dir weiterhin viel Erfolg!! # **ALEX**, LASS ES TIGERN!!!! ;) Immer schön die 1.Regel beachten und ruhig bleiben! Ich hab dich sehr lieb! # Ich grübe **Jannick Samietz**, er ist nicht nur ein toller Schachspieler, sondern auch ein prima Freund! # Lieber **Link Deorum**, ich wünsche Dir den richtigen Pfeil im Köcher. # Hallo **Lena**, Grübe aus der Sommerhälde; drück dir die daumen, stef # Hallo Ihr **Kriegshaberaner**, jetzt seit ihr ja wach geworden und holt euch eure Punkte. Macht weiter so, **Tamara**, **Sascha** und **Anton**. # Hallo **Philipp!** Ich freue mich auf deine Erfolge. Also, viel Erfolg! Gruß Johannes Mainik # **Silvia**: Viel Glück! Mach sie alle fertig! Drücke beide Daumen! # **Alina** & **My Linh** 4/6 ist ein Superergebnis. Hoffe ihr spielt net gegeneinander. Maxim # Viel Glück und Erfolg wünsche ich **Ulrich**, **Xianlian**, **Georg** und **Danijel!** # **Alex** du bist der beste weiter so!!! Maxim # Gratuliere Dir **Alex** für das fantastische, taktische Endspiel. Klaus # **ANJA** UND **THUY** ihr seid die GRÖßTEN. KÜSSCHEN MES CHERIES! :p # hey, ik groet **Laura Agnes** en **Lisa**. veel geluk en veel plezier. In de wacht zonder mij :) Das Zaubertier :-* # Hallo Jungs, das war ja ein ganz tolles Turnier, das ihr beide da hingelegt habt. Natürlich wieder mal mit dem unvermeidlichen, internen Vereinsduell .. Der Schachklub Bremen-Nord gratuliert auf jeden Fall zu Eurem guten Abschneiden und wünscht Euch und Euren Betreuern eine gute, erholsame Heimfahrt. # Ich grübe **Johanna**. Der Fuchs :) # Hi **Pau**, gib' nochmal Gas für den

Endspurt. Wir drücken Dir die Daumen! Philipp und Papa # Und wer hat den Huschenbeth besiegt? Der **Marci** :))) # Hallo **Moritz**, wir verfolgen deine Spiele aus den USA und druecken dir alle Daumen. Weiter so!!! Liebe Gruesse von Christopher und Family # Der Leistungssportreferent wünscht allen **sachsen-anhaltinischen** Teilnehmern und Trainern erfolgreiche Schlussrunden! Jens Windelband PS: Ist der DEM-Betreuer-Tischtennis-Titel schon unter Dach und Fach ;-)? # Der Fan-Club aus Rabenau grüßt unseren Hessenmeister **Nils Damm** und wünscht viel Erfolg, sowie allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen viel Spaß beim Turnier! # Hallo **Dennis**, super gemacht. Weiter so. Wir drücken dir ganz fest die Daumen. Lieben Gruß Simone und Marc # Hallo **Max`chen**, die besten Grübe dir und Mandy von allen Eberswaldern die euch kennen, besonders von deiner Klasse, die mitfiebert. Mach weiter so, deine Mama # Grübe an alle **hessischen** Teilnehmer, Betreuer, Trainer, Mitreisende! Rockt weiter die Bude und genießt die letzten Tage. MfG Stephan # Hallo **Maxi** aus Neuenhagen: Bisher eine starke Leistung von Dir!!! Wir drücken weiterhin die Daumen. # Lisa grüßt das gesamte **DSJ-Team**, besonders das Freizeitteam und selbstverständlich auch das Öff-Team, **Matti**, **Lukas**, **Malte**, **Thomas**, **Elvira**, **Klaus**, **Alex**, **Felix** und ausdrücklich nochmals Prinzessin **Leia!** :-)
Hei **TIMI**, schon Einstein wusste es: „Schach ist das Spiel, das die Verrückten gesund hält.“ Bleib gesund! # Hallo **Alex**,weiterhin viel Erfolg wünscht dir deine Familie aus Wahlwinkel # Lieber **Max**, ein Zitat besagt: Schach ist Gymnastik für den Geist. Also Sport frei und viel Glück!!! M. # Hallo ihr tüchtigen **HESSINEN** und **HESSEN!** Gratulation zu den schönen Erfolgen! Ich traue Euch noch mehr zu und wünsche Euch noch frohe Tage in Oberhof. Euer alter Fan hV. # HI **DENNIS** VIEL GLÜCK ICH GLAUB AN DICH LEA # Liebe **Wolfbuscher!** Eure Vereinskameraden grüben Euch alle - SpielerInnen und MitarbeiterInnen vor Ort- von daheim ganz herzlich. Den Spielenden wünschen wir Konzentration und Kondition für ein gutes Abschneiden beim kommenden Endspurt! # GO Jirawat GO # Hallo **Fanny**, toi toi toi!!! Lg Laura # Hey ihr **Rheinland-Pfalz**-Chiller. Guten Morgen euch allen. Wir müssen ehrlich zugeben, nach Hessen seid ihr das „nettete“ Bundesland. Wir wünschen euch viel Erfolg für die heutige Runde. Liebste Grübe von My Linh und Alina. <3 P.S.: Ja **Appel**, dich grüben wir auch. ‚grüß‘ ;) # Hallo **Maren**,soll dich ganz lieb von Lucie grüben.Sie findet dein Zi. supi. Hoffe es geht dir gut?? Wünsche dir noch einen schönen Tag und drücke ganz doll die Daumen!!!! HDL u. VD Mama # Erbarme... zu spät, die Hessen kommen! Guten Morgen euch **Hessen**. Ihr seid die Besten und wir rocken die DEM 2010. Heute wird noch mal richtig gepunktet. Haut rein Jungs und Mädels! Lg Alina. # Hiho, ich grübe einmal alle **Hamburger!** Ein Extrem-Gruß geht natürlich an alle **Königsspringer**. Viel Spaß & Erfolg noch allen! (Baldur Schroeter) # Hi **Dani!** Morgen endlich auf Brett 1, setz deine Siegesserie fort! Timo # Lieber **Bennett**, spiel weiter so toll. Ich drücke Dir die Daumen. Deine Mama! # **Kevin** grüßt herzlich **Tom M.**, den Ungegrüßten ... und ihren **Rainer** # Hallo **Anahita**, viel Glück weiterhin. Nimm alles nicht so schwer und tragisch. Es ist nur ein Schachturnier. In den nächsten Partien wirst es wieder besser klappen. alles Liebe Mama und Oma und Bijan und Nikolas und die Meerschweinchen # Viele Grübe an alle **Mecklenburger!** # Der SV Lingen grüsst die Spieler **Hannah** und **Thorben**.Viel Glück für den Rest der Partien in Oberhof.Ihr macht das schon und passt auf den Schachpädagoggen **Stefan** sowie Meistertrainer **Fabian** auf.Für die Beiden gelten die Grüsse natürlich auch. Papa Michael # Hi **Caissa**, es ist aus - sorry. Aber irgendwie haben wir nicht zusammen gepaßt, der Funke sprang nicht über. Machs gut und lebe wohl Rainer # Hallo **Ann-Christin** - Du schlägst Dich nicht schlecht in dem starken Open-Teilnehmerfeld. Mach weiter so! Viele Grübe aus Lingen von Klaus Briesemeister # Hallo **Hannah** - Glückwunsch zum 1. Punkt - Du schaffst bestimmt noch einen zweiten!! Viele Grübe aus Lingen von Klaus Briesemeister # Liebe **Jana!** Du bist klasse! Mach weiter so! Deine Mama & Papa # Hallo **Konsti**, weiterhin tolle und spannende Partien wünscht dir dein Schachklub Heidenau ! Viele Grüsse von Matthias G. # Hi **Kev**. Man, bist Du alt geworden, von 23 auf 30 in einem Jahr... CU M&P P.S.: Wir glühen dann schonmal den Grill bei Dir im Garten vor. (-; # Gebt mir „N“ - Gebt ein „ErF“ - Gebt mir ein „E“. Und das gibt? „**NRW**“. Ich drücke Euch allen die Daumen. Ihr rockt dat. # **U14 WÜRTEMBERG**, bitte weiter punkten, damit wir euch wieder live sehen können! # **PATRICK**, auch du mach so weiter, immer schön an den onlineBrettern bleiben! Das macht uns daheimgebliebenen Freude! Gruß aus Deizisau # **DANIELA**, prima, immer vorne bleiben, damit wir dir zuschauen können! Wir mit dem Beerengarten drücken dir die Daumen. # An alle **Stadtilmer**, laßt den blau-weißen Drachen brüllen. Ihr seid super! Herzlichst Fröschli # hallo **marc**, ich weiß ich bin spät dran, aber ich möchte dir noch alles gute zum Geburtstag wünschen und hoffe, dass du deine gesteckten Ziele bis zum Tunierschluss erreichen wirst.:-)